

August Wilhelm von Schlegel an Johann David Passavant
Paris, 02.07.1817

<i>Empfangsort</i>	Paris
<i>Anmerkung</i>	Absende- und Empfangsort erschlossen.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Frankfurt am Main, Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
<i>Signatur</i>	A II e Nr. 701
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S. auf Doppelbl., hs. m. U. u. Adresse
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/briefid/1217 .

[1] Ew. Wohlgebohren

habe ich die Ehre zu melden, daß H. Graf Forbin die gewünschte Erlaubniß ertheilt hat. Er schreibt mir folgendes: Je serai trop heureux de ^{pouvoir} faire une chose qui Vous soit agréable. M^r Passavant sera établi dans un lieu convenable, et finira sa copie. Il pourra se présenter dès demain au Musée.

Sie dürfen also nur gleich morgen früh auf das Museum gehn, sich dem Concierge nennen, und sich auf das Billet des H. Grafen Forbin an mich zu berufen. Es wird auch schicklich seyn, daß Sie dem Grafen persönlich Ihren Dank abstaten; er pflegt, wie ich glaube, alle Tage zu einer gewissen Stunde auf das Louvre zu kommen, wo er ein Arbeitszimmer hat.

Ihre Skizzen haben mir viel Freude gemacht; das Nähere darüber behalte ich mir auf ein mündliches Gespräch vor.

Ew Wohlgeb.

ganz ergebenster

AW von Schlegel

Mittwochs d. 2^{ten} Julius

1817

[2] [leer]

[3] [leer]

[4] A Monsieur

Monsieur J. D. Passavant

Rue Mazarine N^o 21.

Namen

Forbin, Auguste de

Passavant, Johann David

Körperschaften

Musée du Louvre

Werke

Passavant, Johann David: Skizzen

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors